

2. Schulkonferenz vom 02.06.16

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Anwesend: Alle Mitglieder der SK, Frau Meyer

Protokoll: Frau Meyer

Tagesordnungspunkte	Beschluss
<p><u>TOP 1 Medien: Netzspannung</u></p> <p>Frau Härthe informiert die Mitglieder der SK über das Projekt „Netzspannung“, in dem es um den Umgang mit digitalen Medien geht. Das Lehrerkollegium hat sich entschieden, sich zu dem Projekt anzumelden. Das Projekt dauert zwei Jahre. Hier wird das Kollegium fortgebildet, um den Kindern einen verantwortungsvolleren und sicheren Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln. Das Kompetenzteam hilft unserer Schule auch dabei, ein eigenes Medienkonzept zu entwickeln.</p> <p>Hinweis von Frau Linke, ob in diesem Rahmen auch über die Möglichkeit von besseren Räumlichkeiten nachgedacht werden kann (kleiner Computerraum im Altbau). Dies müsste mit der Stadt Bornheim besprochen werden.</p>	
<p><u>TOP 2 Bewegliche Ferientage</u></p> <p>Montag, 27.02.17 (Rosenmontag) Freitag, 24.02.17 (Tag nach Weiberfastnacht) Freitag, 26.05.17 (Tag nach Christi Himmelfahrt) Freitag, 16.06.17 (Tag nach Fronleichnam)</p>	einstimmig
<p><u>TOP 3 Schulbücher</u></p> <p>Frau Meyer informiert die Mitglieder der SK über die Schulbuchbestellung für das Jahr 2016/17</p>	
<p><u>Top 4 Kopiergeld: Beschluss</u></p> <p>Die SK beschließt, <u>7,-Euro</u> Kopiergeld pro Halbjahr von den Eltern einzusammeln. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.</p>	einstimmig

Top 5 Fortbildungen

Frau Bastert informiert die Mitglieder der SK über die Fortbildungen im kommenden Schuljahr. Neben individuellen Fortbildungen der L. (Religion, Mathematik, Medienkompetenz, Stressprophylaxe), wird das Kollegium sich insgesamt in folgenden Bereichen fortbilden:

- Deutsch - Rechtschreibung: 21.09.16 (ganztägig); 9.11.16
- Bensberger Mediationsmodell: 08.02.17 (ganztägig)

Top 6 Klassenfahrten

Frau Meyer erinnert die Mitglieder der SK noch einmal an den im letzten Schuljahr gefassten Beschluss bezüglich der Anzahl und Kosten von Klassenfahrten.

Hinweis von Herrn Eckstein, dass bevor eine Klassenfahrt ausfällt, da kein Elternteil als Begleitung gefunden wird, könnte man vielleicht die Betreuer der OGS fragen. Dies ist aus Kostengründen nicht möglich. In einem solchen Fall würde ein anderer Lehrer/ Lehrerin die Klassenfahrt begleiten.

Top 7 Mülltrennung, Müllvermeidung

Frau Bastert informiert die Mitglieder der SK darüber, dass es im Sinne einer sauberen Umwelt gut wäre, wenn wir in unserer Schule mit Mülltrennung beginnen würden und es auch gut wäre, wenn auf Festen auf Einweggeschirr verzichtet würde. Der Schule stehen schon Porzellantassen zur Verfügung.

Dieses Thema wird von allen befürwortet; es wird in den Gremien (Förderverein, Lehrerkonferenz, Schulpflegschaft) besprochen und in der nächsten SK zum Beschluss vorgelegt.

Top 9 Verschiedenes

a) OGS Hausaufgaben

Die Eltern haben nicht immer den Überblick, inwieweit ihre Kinder genug Hausaufgaben in der OGS machen. Die Lernzeitbetreuer weisen die Kinder darauf hin, ihre Hausaufgaben einzupacken. Kinder sollen den Beginn ihrer HA mit dem Datum markieren.

b) Schulregeln

Die Eltern haben den Eindruck, dass Schulregeln unterschiedlich in Schule und OGS ausgelegt werden. Die OGS ist noch dabei, den Umgang mit den Schulregeln zu

optimieren. Wünschenswert wäre eine Vereinheitlichung. Eltern sollten sich in Fällen einer „Ungleichbehandlung“ direkt an die Schule wenden, damit zeitnah reagiert werden kann.

c) Lehrpersonal

Im kommenden Schuljahr erhält die Schule kein zusätzliches Lehrpersonal.

d) Zeitung

Herr Müller informiert die Mitglieder der SK darüber, dass viele Texte der Zeitungs-AG auf unserer Homepage sind. In diesem Jahr wurde von den 4.-Klässlern wieder viel Geld für den Druck unserer jährlichen Schulzeitung gesammelt. Diese gibt es am Ende des Schuljahres.

e) Rückmeldungen und Wünsche der Eltern zur Homepage auf der nächsten

f) Schulentwicklung: Frau Strunk-Klein erläutert, welche anderen Themen außer denen unter TOP 5 genannten im kommenden Jahr noch behandelt werden:

Leistungsbewertung, Inklusion

g) Frau Strunk-Klein berichtet über den Fotografen und das Problem, dass er die Erstklässler nicht direkt fotografieren kann. Wenn jemand einen Fotografen kennt, der Zeit hat, möge er sich bitte so schnell wie möglich melden.

h) Keith-Haring-Figuren stehen im Foyer und könnten im Dorf verteilt werden. Herr Engels macht den Vorschlag, die Figuren auf dem nächsten Schulfest zu versteigern.

i) Info-Abend Whatsapp

Vorschlag von Herrn Eckstein, die Handys in der Grundschule prinzipiell zu verbieten. An unserer Schule werden Handys eingesammelt, wenn sie gesehen werden.

Beschluss:

Die SK empfiehlt, dass Kinder kein Handy mit in die Schule nehmen. Sollte trotzdem ein Handy von den Kindern benutzt werden, wird es eingesammelt und muss von den Eltern bei der Schulleitung abgeholt werden.

einstimmig